

Evangelische Kirche der Pfalz
(Protestantische Landeskirche)
Landeskirchenrat
BIBLIOTHEK & MEDIENZENTRALE
BMZ Speyer

Hausadresse: Roßmarktstraße 4, 67346 Speyer/Rhein
Telefon: 06232/667-415 (Bibliothek)/ -416 (Medienzentrale)
Telefax: 06232/667-478 oder -480
E-Mail: bibliothek@evkirchepfalz.de
Internet: <http://www.kirchenbibliothek.de>

Mitarbeiter/innen:

Dr. T. Himmighöfer, K. Feldner-Westphal, R. Zobotke, B. Schuck, A. Tiesler

Öffnungszeiten:

MO-DO: 9.00 – 12.00 Uhr, MO, DI, DO: 14.00 – 16.00 Uhr
kostenlose Direktausleihe



Flucht / Flüchtlinge

DVDs in Auswahl

Akim rennt [DVD-Video] / Claude K. Dubois. Aus dem Franz. von Tobias Scheffel. Begleitmaterial von Martina Steinkühler. Berlin : Matthias-Film, 2015.

1 DVD-Video (6 Min.) : farb. + 1 Begleitheft (11 S.) (Edukids [DVD-Videoreihe]) (Bewegtes Bilderbuchkino [DVD-Videoreihe])

Ein Bilderbuchkino, das einem den Atem nimmt: Akim rennt um sein Leben, sein Dorf wurde von Soldaten überfallen. In Akims Dorf scheint der Krieg weit weg. Irgendwann erreicht er das Dorf am Kuma-Fluss, doch: Akim wird von seiner Familie getrennt, ihr Haus zerstört. Eine unbekannte Frau nimmt sich des Jungen an. Dann aber kommen Soldaten und machen ihn zu ihrem Gefangenen. Irgendwann kann Akim fliehen: er rennt und rennt. Im Gebirge stößt er auf andere Flüchtlinge. Gemeinsam gelingt es ihnen, den Grenzfluss zu überqueren und ein Flüchtlingslager auf der anderen Seite zu erreichen. Und dort passiert ein großes Wunder: Er findet seine Mutter. Dies skizzenhafte Bilderbuch erzählt mit wenig Text, dafür aber in umso eindrücklicheren Bildern eine Geschichte, die das Schicksal so vieler Kinder dieser Welt zeigt. Claude Dubois widmet das Buch ihrer Mutter, die während des 2. Weltkriegs auch ein verlorenes Kind war. Die DVD beinhaltet neben dem bewegten Bilderbuchkino verschiedene Präsentationsvorschläge, Unterrichtsentwürfe und Anregungen, um das Thema "Flucht und Krieg" sensibel und intensiv behandeln zu können. DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
Deutscher Jugendliteraturpreis
Schlagwörter: s.Krieg ; s.Junge ; s.Flüchtlingskind ; s.Bilderbuch ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Trickfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 14

Alles neu! [DVD-Video] : Ein Flüchtlingskind kommt an / Regie: Eefje Blankevoort. Kamera: Ton Peters. Ton: Hein Verhoeven. Schnitt: Tim Roza. - Bad Vilbel : Methode-Film, 2015. - 1 DVD-Video (20 Min.) : farb.
Sprache: Niederländisch
Untertitel: Deutsch
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
Lobende Erwähnung "Große Klappe" 2014, Filmpreis für politischen Kinder- und Jugenddokumentarfilm / Kinderfilmfest Seattle 2015: Bester kurzer Dokumentarfilm / Mo & Friese Kinderkurzfilmfestival Hamburg 2015: Bester kurzer Dokumentarfilm für Kinder von 9-12 Jahren
Tanas (8 Jahre) dachte immer: Die Weißen malen sich weiß an. Jetzt ist er mitten unter ihnen und wohnt zum ersten Mal in einem Haus mit viel Platz. Tanas' Weg führte von einem Flüchtlingslager in Uganda in die Niederlande. Mit großen Augen erkundet er seine neue Heimat und hört, wie die Menschen sprechen. Ihre Sprache klingt eigenartig. Der beobachtende Dokumentarfilm lässt uns mit den Augen eines Kindes den europäischen Alltag neu entdecken. Mit didaktischem Begleitmaterial.
Schlagwörter: g.Uganda ; s.Junge ; s.Flüchtling ; g.Niederlande ; s.Alltag ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 17

Arlit, ein zweites Paris [DVD-Video] / Regie: Idrissou Mora-Kpai. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2007.
1 DVD-Video (78 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
Sprachen: Bariba / Houssa / Tamasheq / Französisch
Untertitel: Deutsch / Französisch / Englisch
Extras: Szenenanwahl / Fotos / Filmo- und Biografie
Früher Boomtown, jetzt Geisterstadt: Arlit, im Norden des Niger gelegen, war dank seiner Uranvorkommen in den 70ern ein Eldorado, das 25.000 Arbeiter ernährte und sich mit dem Etikett "zweites Paris" schmückte. Arlit verhiß Abenteuer und Zukunft. Nach dem Verfall der Uranpreise und dem Aufstand der Tuareg Anfang der 80er Jahre und dem Rückzug des Uran fördernden Konzern Gogema versank die Stadt jedoch rasch in lähmender Lethargie. Die Hoffnungen auf wirtschaftliche Erholung wurden enttäuscht; die radioaktive Vergiftung der Bevölkerung fordert nach wie

vor ihre Opfer. Viele leiden an Asthma, manche sterben daran. Heute dient die Wüstenstadt Immigranten als Etappenziel auf dem Weg nach Europa. Sie kommen aus allen Ländern Afrikas an diesen staubigen, trostlosen Ort, um sich von hier aus nach Marokko oder Algerien durchzuschlagen. Auch wenn bittere Armut den Alltag bestimmt, so ist Arlit trotzdem der faszinierende multikulturelle Schmelztiegel geblieben, der es einmal war. Der Film beschäftigt sich mit der überraschenden Vielzahl von unterschiedlichen Ethnien – einem Ergebnis der kontinuierlichen Migration –, die die Stadt zu einem unvergleichlichen, phantastischen Ort macht.
Schlagwörter: g.Niger ; s.Stadt ; s.Armut ; s.Umweltkatastrophe ; s.Multikulturelle Gesellschaft ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; s.Flüchtling ; s.Internationale Migration ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: DVD702-2

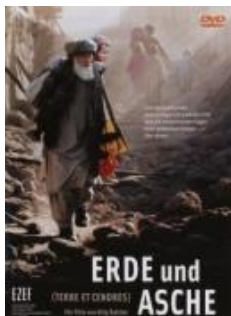
Das Asylrecht [DVD-Video] : wie gehen wir mit Fremden um?. Stuttgart : LMZ, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, 2011. - 1 DVD-Video (15 Min.) : farb.
(Planet Schule [DVD-Videoreihe])
Sie sind allein geflohen und haben wochenlange Irrfahrten hinter sich. Junge Asylbewerber aus Afghanistan und dem Iran berichten über ihre Zuwanderungsmotive und erzählen, wie sie in Deutschland aufgenommen wurden. Eines eint die jungen Männer: ihre Hoffnung auf eine Chance im Westen.
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Flüchtling ; s.Asylbewerber ; s.Asylrecht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 08

Bon Voyage [DVD-Video] / Regie: Fabio Friedli. Produktion: Hochschule Luzern. Design & Kunst: Gerd Gockell. - Bad Vilbel : Methode Film, 2012. - 1 DVD-Video (6 Min.) : farb.
Deutscher Menschenrechtsfilmpreis 2012
Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen. Auf ihrer Reise durch die Wüste und über das Meer gehen viele verloren. Einer kommt durch. Doch gerettet ist er nicht. Vielmehr sieht er sich nun einer ganz anderen Art von Härte gegenüber: Eine Behörde, die über seine Aufnahme zu entscheiden hat. Der Ausgang des Films bleibt offen. Didaktisches Material im ROM-Teil.
Schlagwörter: s.Flüchtling ; s.Asyl ; s.Migration ; s.Menschenwürde ; s.Menschenrecht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Animationsfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 06

Can't be silent [DVD-Video] / Regie: Julia Oelkers. - [S.l.] : Good! Movies, 2014. - 1 DVD-Video (83 Min.) : farb.
FSK: ohne Altersbeschränkung
Filmfest Emden-Norderney - DGB-Filmpreis 2013
Sie sind angekommen und doch noch immer auf der Flucht. Sie sind Sänger, Musiker, Rapper und doch Ausgeschlossene und Abgeschobene. Mit ihrer Musik bringen sie Tausende von Menschen zusammen und sind doch selbst nicht berechtigt, den nächstliegenden Bezirk zu betreten. Nuri (Dagestan), Jacques (Elfenbeinküste), Hosain (Afghanistan) und Revelino (Elfenbeinküste) haben ihr Land auf der Suche nach einer neuen Heimat verlassen. Interniert in Flüchtlingslagern und zum Stillstand verurteilt, leben sie einen schockierenden Flüchtlingsalltag. Doch da ist Heinz Ratz. Er hat 80 Asylbewerberheime in Deutschland besucht und dort Musiker von Weltklasseformat gefunden. Die Regisseurin Julia Oelkers begleitet Heinz Ratz und die Refugees bei dem Versuch, sich von ihren verordneten Plätzen zu lösen durch die so simple wie machtvollen Geste, die eigene Stimme zu erheben.
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Flüchtling ; s.Musiker ; s.Alltag ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 15

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2014 [DVD-Video] :

Amateurfilmproduktionen. - Nürnberg : Evangelische Medienzentrale Bayern, 2014.
1 DVD-Video (2 + 9 + 6 + 10 + 28 + 6 + 30 + 5 Min.) : farb.
Am 6. Dezember 2014 wurde in Nürnberg zum neunten Mal der Deutsche Menschenrechts-Filmpreis vergeben. Die DVD enthält den Preisträger in der Sparte "Amateur-Produktionen" sowie sieben weitere nominierte Produktionen.
Schlagwörter: s.Menschenrecht ; s.Diskriminierung ; s.Außenseiter ; s.Flüchtling ; s.Werterziehung ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SB 20

**Erde und Asche [DVD-Video] = Terre et cendres / Regie: Atiq**

Rahimi. Hauptdarsteller: Abdul Ghani, Jawan Mard Homayoun, Walli Tallosh, Guilda Chahverdi, Kader Arefi. - Stuttgart : EZEË, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2010. - 1 DVD-Video (99 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
Sprachen: Deutsch / Englisch / Französisch
Ein alter Mann, Dastaguir, und sein fünfjähriger Enkel, Yassin, warten an einer staubigen Kreuzung irgendwo in der menschenleeren Weite Afghanistans auf eine Mitfahrgelegenheit. Hinter ihnen liegt das Grauen, die Bombardierung ihres Dorfes, bei der die übrige Familie ums Leben kam – mit Ausnahme des Vaters, der nicht im Dorf war, weil er im Kohlebergbau arbeitet. Ihn wollen Großvater und Enkel jetzt in der Mine besuchen, um ihm die Todesnachricht zu überbringen. Aber heute, so erfahren sie, wird kein Laster mehr kommen. Dies ist Dastaguir auch nicht ganz unrecht. Sein Ehrgefühl sagt ihm, dass es für einen Afghanen leichter sei, selbst zu sterben, als den Tod seiner unmittelbaren Angehörigen ertragen zu müssen. So sorgt sich Dastaguir, sein Sohn werde sich rächen wollen und so auch in den Kreislauf der Gewalt geraten, der in diesem vom Krieg geschlagenen Land kein Ende nehmen will. – „Entweder Du hast das Messer in der Hand oder an der Kehle“, so formuliert ein festgenommener Soldat, der mit seinen Bewachern zu den Wartenden stößt, dieses Dilemma. Der Gefangene, der an der Kreuzung einem anderen Trupp von Soldaten übergeben wird, hat seinen Offizier getötet als dieser einen Angriff auf sein Heimatdorf befohlen hatte. Im Verlauf des weiteren Wartens wird Dastaguir auch vom Händler und dem Wächter erfahren, wie der Krieg sie aus der Bahn geworfen und an diesen verlassenem Ort gespült hat. Im bewegenden Schicksal einer Familie werden die Schrecken des Krieges beschworen, aber auch – zuweilen mit einem sehr grimmigem Humor – die Solidarität und der Überlebenswille der Opfer. "Ein überwältigender, ebenso kluger wie sinnlicher Film über die zerstörerischen Folgen eines namenlosen Krieges. Das parabelhafte, raffiniert strukturierte Drama vereint semidokumentarische wie surrealistische Elemente und kreist um die Notwendigkeit der Trauer, ohne die der Kreislauf von Tod und Gewalt nicht durchbrochen werden kann" (film-dienst). "Mit der Verfilmung seines Romans ist Atiq Rahimi auf Anhieb ein Meisterwerk gelungen (...). Einer der wichtigsten Filme des Jahres." (epd film)
Schlagwörter: g.Afghanistan ; s.Krieg ; s.Gewalt ; s.Familie ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 TT 07

Die Farbe des Ozeans [DVD-Video] / Regie: Maggie Peren.

Hamburg : Lighthouse Home Entertainment, 2012.
1 DVD-Video (92 + 32 Min.) : farb.
FSK: ab 12 Jahren
FBW-Prädikat: Besonders wertvoll
"Die Farbe des Ozeans" verknüpft für kurze Zeit die Schicksale dreier Menschen miteinander und zeichnet ein berührendes als auch tragisches Szenario wie es sich heute in vielen Urlaubsgebieten am Mittelmeer und am Atlantik abspielen könnte. Nathalie (Sabine Timoteo) und Paul (Friedrich Mücke), ein deutsches Paar, verbringt die Tage über Sylvester auf einer Kanarischen Insel. Nathalie wird Zeugin, wie ein Boot mit senegalesischen Flüchtlingen am Strand anlandet. Mit zweien von ihnen, Zola (Hubert Koundé) und dessen siebenjährigem Sohn Mamadou (Dami Adeeri), nimmt sie kurz Kontakt auf, bevor die Flüchtlinge von dem unbarmherzig wirkenden, spanischen Polizisten José (Alex Gonzalez) festgenommen und in ein Internierungslager gebracht werden. Aus diesem gelingt jedoch bald Zola und Mamadou die Flucht und mit Hilfe eines scheinbar mitfühlenden Landsmannes verstecken sie sich in einem Freibad. Zola kann Nathalie anrufen und bittet sie um Geld für die weitere Flucht. Gegen den Willen von Paul beschließt Nathalie einmal wirklich zu helfen. Heimlich bringt sie den beiden Geld in ihr Versteck. Damit allerdings stellt sie nicht wie geglaubt deren Überleben sicher, sondern liefert sie der Gier der afrikanischen Mitwisser aus - die gute Tat erweist sich als lebensbedrohlich für Zola und seinen Sohn. Wieder wird die Polizei eingeschaltet und José zeigt zum ersten Mal Mitmenschlichkeit - aber die Chancen für die zwei Flüchtlinge stehen jetzt weitaus schlechter als zuvor.
Schlagwörter: g.Kanarische Inseln ; s.Flüchtling ; g.Afrika ; g.Senegal ; s.Deutscher Urlauber ; s.Nächstenliebe ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 ZF 14

Flucht in die Freiheit [DVD-Video] : die Geschichte einer

mörderischen Mauer / Autoren: Oliver Halmburger, Andrew Solomo. - München : Universum Film, 2009. - 1 DVD-Video (104 + 36 Min.) : farb.
Extras: Mauermodul (DVD-ROM)
FSK: ab 12 Jahren
Fluchtgeschichten, das dramatische Kapitel deutscher Geschichte vom Mauerbau bis zum Mauerfall. Deutsche und amerikanische Experten zeigen wer die entscheidenden Macher hinter den Kulissen waren. Die Schicksale - der Flüchtenden, der Grenzer, US-Soldaten - machen die Geschichte so spannend und die atemberaubenden Animationen lassen die Mauer vor Ihren Augen wiedererstehen, als hätte es den Fall der Mauer nie gegeben. Jetzt, da die Mauer endgültig verschwunden ist, bietet diese Geschichte Nervenkitzel, Abenteuer - Einsichten in eine der befremdlichsten und dunkelsten Kapitel der jüngsten Geschichte. Folge 1: 13. August 1961. West-Berlin wird mit Stacheldraht abgeriegelt um die DDR vor dem Zusammenbruch zu bewahren. Sofort nach dem Beginn des Mauerbaus riskieren die Menschen, die in die Freiheit flüchten wollen, alles: Verrat, Gefängnis und sogar den Tod. Mehr als 136 Menschen sterben bei Fluchtversuchen an der Berliner Mauer - zwischen 1961 bis zu ihrem Fall im Jahr 1989. Je kleiner die Schlupflöcher des Grenzsystems werden, umso phantasievoller werden die Fluchtversuche. Mit jedem Grenzdurchbruch wird die Grenze ausgebaut: Wachtürme, Hunde, Elektrischer Stacheldraht, Alarmdrähte und bewaffnete Grenzsoldaten, die auf jeden schießen sollen, der den Todesstreifen betritt. Folge 2: Für den Bestand der DDR ist die Mauer lebenswichtig. Dennoch suchen immer wieder mutige Menschen nach fantasievollen Wegen, die lebensgefährliche Barriere zu überwinden. Die Mauer steht, aber der Kommunismus bröckelt. Wenn die Sowjetunion dem Ostdeutschen Bruderstaat seine Hilfe verweigert, gibt es für die DDR keine Überlebenschance. Ein Versprecher auf einer Pressekonferenz führt schließlich zur Öffnung der Grenzen. Es ist der 9. November 1989.
Schlagwörter: g.Deutschland / Teilung ; g.Berliner Mauer ; g.Deutschland <DDR> ; s.Flüchtling ; z.Geschichte 1961-1989 ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 EQ 40



Flucht ins Ungewisse [DVD-Video] : Bahar im Wunderland / Regie: Behrooz Karamizade. - Grünwald : FWU, 2015.
1 DVD-Video (35 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2014, Kategorie Bildung
Wohin flüchtest du, wenn dein Leben in Gefahr ist und es keinen Ort gibt, an dem du dich verstecken kannst? Das kurdische Mädchen Bahar glaubt, einen Weg gefunden zu haben. „Bahar im Wunderland“ ist die Geschichte eines jungen Mädchens, das kein Kind mehr sein darf. Sie ist zusammen mit ihrem Vater auf der Flucht von Syrien nach Deutschland. Um ihre Ängste zu überwinden und sich vor den Gefahren der Flucht zu schützen glaubt sie, unsichtbar werden zu können, wenn sie ihre Augen schließt.
Schlagwörter: g.Syrien ; s.Flüchtling ; s.Mädchen ; g.Deutschland ; s.Migration ; s.Asyl ; s.Menschenrecht ; s.Menschenwürde ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 10

Flucht vor dem Krieg [DVD-Video] : Mädchenschicksale in Afrika / Buch und Regie: Stefanie Landgraf, Johannes Gulde. - Grünwald : FWU, 2007.
1 DVD-Video (20 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
DVD-ROM-Teil: Unterrichtsmaterialien
Über vierzig Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht vor Kriegen, Verfolgungen und Menschenrechtsverletzungen. Die meisten Vertriebenen, zurzeit etwa 20 bis 25 Millionen, bleiben innerhalb der Grenzen ihres Nationalstaates, haben aber als Binnenvertriebenen oder „Internally Displaced Persons“ (IDP) kein Recht auf internationalen Schutz. Der Film dokumentiert das bewegende Flüchtlingsschicksal zweier junger Mädchen in der DR Kongo, die mit Hilfe einer Kinderrechtsorganisation (NGO) ihre schrecklichen Kriegserlebnisse verarbeiten und wieder ein neues Leben beginnen.
Schlagwörter: g.Kongo <Demokratische Republik> ; s.Mädchen ; s.Flüchtling ; s.Krieg ; s.Psychisches Trauma ; s.Hilfsorganisation ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 WJ 18



Flüchtlinge schützen [DVD-Video] : UNHCR-Filme für Schule, Studium und Weiterbildung. - [S.I.] : UNHCR, 2014. - 1 DVD-Video (124 Min.) : farb.
Millionen von Menschen sind weltweit auf der Flucht. Warum sie fliehen mussten und wie sie Schutz vor Verfolgung und Krieg finden, zeigen diese Filme der UNHCR (United Nations High Commissioner for Refugees) mit begleitenden Schulmaterialien.
Schlagwörter: s.Flüchtling ; s.Asyl ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Erwachsenenbildung ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 16

Fremd ist der Fremde nur in der Fremde [DVD-Video] : Filme zum Thema Migration / Filmauswahl, Konzeption, Text und Red.: Bernd Wolpert. - Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2014.
1 DVD-Video (180 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
9 Filme zum Thema Migration mit pädagogischem Begleitmaterail. Karl Valentins Diktum „Fremd ist der Fremde nur in der Fremde“ könnte man als Kommentar zu allen neun auf dieser DVD zu findenden Filmen verstehen; oder auch als Leitmotiv der Erfahrungen jener Migranten als auch jener, die den Migranten unter den unterschiedlichsten Umständen in diesen Filmen begegnen – sei es offen und freundlich, sei es abweisend und feindlich. Migration hat viele Gesichter – und so beleuchten die Filme dieser DVD denn auch ganz unterschiedliche Aspekte des Phänomens. Dabei kann es nicht darum gehen, die ganze Bandbreite der Problematik abdecken zu wollen. Aber diese Filme thematisieren doch sehr wichtige und sehr unterschiedliche Aspekte. Und sowohl von der inhaltlich-thematischen, als auch von der filmästhetischen Seite her, setzen sich die Filme auf ganz unterschiedliche Art und Weise mit Aspekten von Migration und den Erfahrungen von Fremdheit und Vertrautsein auseinander. Die sechs Kurzspielfilme, zwei Dokumentationen und auch ein Trickfilm eröffnen ganz verschiedene Zugangsmöglichkeiten zur Thematik.
Schlagwörter: s.Flüchtling ; s.Exil ; s.Migration ; s.Lebenswelt ; s.Menschenrecht ; s.Solidarität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SE 18

Eine Giraffe im Regen [DVD-Video] = Une giraffe sous la pluie. Regie: Pascale Hecquet. Musik: Bernard Massuir. Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2012.
1 DVD-Video (12 Min.) : farb. + 1 CD-ROM / 1 Faltblatt
Sprachen: Französisch / Niederländisch / Deutsch / Englisch
DVD zum Weltgebetstag 2013 - Frankreich: In dem fiktiven afrikanischen Dorf Djambali beansprucht der Löwe alles Wasser für sich – u.a. um seinen Swimming Pool damit zu füllen. Eine mutige Giraffe entschließt sich, etwas dagegen zu unternehmen. Doch ihre kühne Aktion hat schwere Folgen. Sie wird des Landes verwiesen und strandet in Mirzapolis, einer europäischen Stadt, die von Hunden bewohnt wird – keine leichte Situation für eine Giraffe. Spielerisch und humorvoll, aber auch ernsthaft thematisiert dieser schön gestaltete Animationsfilm eine ganze Reihe wichtiger Themen: Machtmissbrauch und Korruption; Rebellion und Anpassung; Flucht und Migration – und als Tierfabel auch die List und Solidarität der Schwachen! Die pädagogische Begleit-CD-ROM enthält ein Lernspiel, das die Themen des Films u.a. in Rollenspielen aufgreift.
Schlagwörter: g.Afrika ; s.Tiere <Motiv> ; s.Flüchtling ; g.Europa ; s.Migration ; s.Machtmissbrauch ; s.Korruption ; s.Animationsfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 05

Die große Flucht [DVD-Video] : Der große Treck. Der Untergang der Gustloff. Die Festung Breslau. Die Zeit der Frauen. Die verlorene Heimat / Guido Knopp. - München : Universum-Film, 2004. - 2 DVD-Videos (225 Min.) : farb.
Sprache: Deutsch
Untertitel: Deutsch für Hörgeschädigte
Extras: 90-minütige Zusatzdokumentation
FSK: ab 16 Jahren
Das 20. Jahrhundert war ein Jahrhundert der Kriege, es war das Zeitalter von Flucht und Vertreibung. Aus der Heimat zu flüchten, aus dem angestammten Lebensumfeld vertrieben zu werden - für 14 Millionen Deutsche war dies das traumatische Erlebnis ihres Lebens. Die Dokumentarreihe "Die große Flucht" lässt jene Menschen zu Wort kommen, die den Exodus am Ende des Zweiten Weltkriegs überlebten. Nie zuvor gab es Möglichkeiten wie heute, das Thema so eingehend darzustellen. Ausführliche Recherchen in den Ländern des ehemaligen Ostblocks, Einsicht in bislang verschlossene Archive, der Dialog mit Wissenschaftlern und Journalisten vor Ort - all dies ist erst

möglich seit dem Ende des Kalten Kriegs.
Schlagwörter: g.Deutsche / s.Vertreibung ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 EL 03

Hab und Gut in aller Welt [DVD-Video-ROM] :

Familienporträts aus Afrika, Asien und Lateinamerika ; 7 Filme und Begleitmaterial für Unterricht und Bildung / von Gerlinde Böhm. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2006.
1 DVD-Video (7 x 26 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
Sprachen: Deutsch / Französisch
Was besitzt der Mensch, was braucht er zum Leben und was ist ihm wichtig? Welche Arbeit erledigen die Frauen, welche die Männer, welche die Kinder? Was haben sie jeweils gelernt? Wie sieht der Alltag aus? Diese und andere Fragen beantwortet jeweils eine Familie aus Brasilien, Haiti, Indien, Mali, Madagaskar und Uganda. Im Mittelpunkt steht jeweils das Portrait einer Familie mit ihren Besitzverhältnissen, Wohnsituation, Familienstrukturen und Lebensumständen – der ganz normale Alltag in unterschiedlichen Teilen der Welt. Jeder Film fragt aber auch nach den Freuden, den Wünschen, Hoffnungen und Träumen der Familienmitglieder, er achtet und respektiert, was jedem einzelnen Protagonisten wichtig ist. Ziel der DVD ist es, sich mit den eigenen und fremden Besitzverhältnissen, Lebenswelten und (vermeintlichen) Notwendigkeiten auseinander zu setzen. Sie will anregen, die Bedeutung von Haben und Nichthaben, Besitzen und Nichtbesitzen, Geld und Lebensstandard im eigenen Umfeld zu erarbeiten. Außerdem regen die Filme zur Bewusstwerdung der eigenen Wünsche und Träume an. Die sieben nach dem gleichen Konzept strukturierten Filme liefern unterschiedliche und vielfältige Ansatzpunkte für die Weiterarbeit über die Auseinandersetzung mit Besitzverhältnissen hinaus. Die Arbeitshilfen geben gezielt Impulse zur eigenen Schwerpunktsetzung wie z.B. Diskriminierung von Farbigen, Geschlechterrollen, Polygamie, Spargemeinschaften und Kleinkreditsystem, Emigrationswunsch, Infrastruktur, Selbstversorgung und Menschen auf der Flucht bzw. dem Leben im Provisorium.
Schlagwörter: g.Entwicklungsländer ; s.Familienleben ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Asien ; g.Lateinamerika ; s.Familie ; s.Lebenswelt ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Madagaskar ; g.Mali ; g.Uganda ; g.Indien ; g.Kambodscha ; g.Brasilien ; g.Haiti ; s.Arbeitswelt ; s.Wohnumfeld ; s.Geschlechterrolle ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit
Signatur: 11 WA 07

Into the arms of strangers [DVD-Video] : stories of the Kindertransport / Regie: Mark Jonathan Harris. Drehbuch: Mark Jonathan Harris. Produktion: Deborah Oppenheimer. Musik: Lee Holdridge. Kamera: Don Lenzer. Schnitt: Kate Amend. Besetzung: Judi Dench: Erzähler, Lore Segal, Franz Grozmann, Nicholas Winton, Bertha Leverton, Norbert Wollheim. - [S.I.] : Living Colour Entertainment, 2007.
1 DVD-Video (113 Min.) : farb./sw.
Sprachen: Englisch / Französisch / Italienisch
Untertitel: Niederländisch / Englisch / Französisch / Italienisch / Deutsch
Oscar 2001 als "Bester Dokumentarfilm"
Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs nahm Großbritannien 10.000 jüdische Kinder aus Deutschland, Österreich und Tschechien auf und bewahrte sie damit vor dem Tod im KZ. Berührende Dokumentation: Mark Jonathan Harris ("Long Way Home"), der damalige Kinder von ihrer Rettung erzählen lässt und ihre Berichte durch Fotos sowie filmisches Archivmaterial illustriert.
Schlagwörter: g.Deutschland ; g.Österreich ; g.Tschechische Republik ; g.Juden ; s.Kind ; s.Nationalsozialismus ; s.Flüchtling ; g.Großbritannien ; s.Erlebnisbericht ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 EO 17

Jenseits des Himalaya [DVD-Video] : Tibets Kinder im Exil ; Dokumentation / Buch und Regie: Maria Blumencron. Red.: Michaela Pilters. - Frankfurt/Main : Kath. Filmwerk, 2005.
1 DVD-Video (45 Min.) : farb.
Vor fünf Jahren flüchteten die sechs tibetischen Kinder Chime, Dolkar, Dhondup, Tamding, Lakhpa und Little Pema von Tibet ins Exil nach Indien. Wir begleiteten ihre gefährliche Reise über die fast sechstausend Meter hohen Schneepässe. Nach fünf Jahren schien die Zeit reif. Wir wollten sehen, was aus den sechs Kindern, die seit ihrer Ankunft in Nordindien in einem tibetischen SOS-Kinderdorf leben, geworden ist. Jedes Jahr zu Losar, dem tibetischen Neujahr, warten Chime (15) und Dolkar (11) auf den Besuch ihrer Mutter. 'Ich werde euch besuchen', hatte sie ihnen beim Abschied versprochen, 'nächstes Jahr zu Losar komme ich euch in Indien besuchen'. Fünf Jahre sind seither vergangen.
Schlagwörter: g.Asien ; s.Familie ; s.Flucht ; s.Asyl ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Tibet ; s.Kind ; s.Flüchtling ; g.Indien ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 WN 06

Kinderflüchtlinge [DVD-Video] / Filmbeitr.: Monika Manoutschehri. Moderation: Christine Büttner. - München : efs, Evangelisches Fernsehen, 2010.
1 DVD-Video (30 Min.) : farb.
(Lebensformen [DVD-Videoreihe])
Zum Weltkindertag am 20. September macht das Magazin "Lebensformen" auf das schwierige Schicksal der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge (UMF) aufmerksam. Wie viele Kinder und Jugendliche auf oft abenteuerlichen Fluchtwegen und nach traumatischen Erfahrungen im Heimatland jedes Jahr in Deutschland anlanden, ist unklar: Manche werden schon an der Grenze abgewiesen, manche werden sofort in Abschiebehaft gebracht, manche bekommen die Volljährigkeit bescheinigt und fallen damit aus der Statistik, manche halten sich ohne Papiere und unbemerkt im Land auf. Der Bundesfachverband Unbegleitete Minderjährige Flüchtlinge geht von bundesweit mehreren tausend Einreisen jährlich aus. Das bayerische Sozialministerium hat 2009 offiziell 387 UMF in den beiden Erstaufnahme-Einrichtungen Zirndorf und München gezählt, hauptsächlich Afghanen und Iraker.
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Flüchtling ; s.Jugend ; s.Asylbewerber ; s.Kind / s.Menschenrecht ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 04

Krücke [DVD-Video] / Spielfilm von Jörg Grünler. Nach einem Roman von Peter Härtling. - Stuttgart : Matthias-Film, 2000.
1 DVD-Video (99 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
(DVD-educativ [DVD-Videoreihe])
Auch als Videokassette und Buch im Verleih
FSK: ab 12 Jahren
Die Wirren der letzten Kriegstage: Der 13jährige Tom verliert auf der Flucht seine Mutter. In Wien trifft er auf einen einbeinigen "Schieber", der "Krücke" genannt wird - ein verschlagener, gerissener Überlebenskünstler und zugleich hinreißender, gütiger Freund. Die beiden finden Unterschlupf bei der Jüdin Bronka, die als Serviererin alliierten Soldaten und Schwarzhändlern Alkohol ausschenkt. Tom und Krücke richten sich in dieser unsicheren Welt ein. Krücke spielt Saxophon, Tom kellnert, bis eines Tages die Rückkehr nach Deutschland möglich wird. Aber der Zug, den der Einbeinige und der Junge besteigen, bleibt im Niemandsland liegen. Eingezwängt in den Güterwagen, erleben die beiden wie auch ihre Leidensgefährten noch einmal Verzweiflung und Todesangst. Doch dann läuft der Zug in Passau ein, wo Tom seine Mutter wiederfindet und sich von Krücke trennen muß.
Schlagwörter: s.Junge ; s.Flüchtling ; s.Familie ; s.Freundschaft ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Literatur / Verfilmung ; s.Deutschunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 ZK 04

Lauf Junge lauf [DVD-Video] : nach einer wahren Begebenheit

Regie: Pepe Danquart. Drehbuch: Heinrich Hadding, Pepe Danquart. Produktion: Pepe Danquart, Uwe Spiller. Musik: Stéphane Moucha. Kamera: Daniel Gottschalk. Schnitt: Richard Marizy. Besetzung: Andrzej Tkacz: Srulik Fridman/Jurek Staniak... - Stuttgart : FriJus, 2014. 1 DVD-Video (108 Min.) : farb.

FSK: ab 12 Jahren

FBW-Prädikat: Besonders wertvoll

Srulik (Andrzej und Kamil Tkacz) ist knapp neun Jahre alt, als ihm gerade noch rechtzeitig die Flucht aus dem Warschauer Ghetto gelingt. Um den deutschen Soldaten zu entkommen, flieht er in ein riesiges, unwegsames Waldgebiet und muss dort lernen, wie es ist, ganz auf sich allein gestellt in der Wildnis zu überleben. Von einem unerschütterlichen Überlebensinstinkt getrieben, übersteht er die ersten Monate seiner Flucht. Doch die eisige Kälte des Winters und die unerträgliche Einsamkeit treiben den Jungen in die Zivilisation zurück. Wie kann er erkennen, wem er vertrauen kann und wem nicht? Nur wenige Menschen sind bereit, ihr Leben zu riskieren für einen kleinen fremden Jungen, der ein Jude sein könnte. Erst als er eines Tages an die Tür der alleinstehenden Bäuerin Magda Janczyk (Elisabeth Duda) klopft, deren Mann und Söhne sich den Partisanen angeschlossen haben, lernt Srulik die wohl wichtigste und zugleich schmerzlichste Lektion, um zu überleben: Magda bringt ihm bei, seine Religion und damit auch seine Identität zu verleugnen und sich fortan als katholischer Waisenjunge Jurek durchzuschlagen. Auf seiner dreijährigen Odyssee durch das besetzte Polen bleibt die Angst vor Entdeckung sein ständiger Begleiter. Nur dadurch, dass Srulik immer stärker mit seiner falschen Identität verschmilzt und seine wahre Herkunft immer mehr verdrängt, gelingt ihm das Unmögliche: den Wahnsinn dieser Zeit zu überstehen. Basiert auf der wahren Geschichte von Yoram Fridman, veröffentlicht im Tatsachenroman von Uri Orlev.

Schlagwörter: g.Polen ; g.Warschau ; s.Ghetto ; s.Junge ; s.Flucht ; s.Nationalsozialismus ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; z.Geschichte 1943-1945 ; s.Literatur / Verfilmung ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 ZL 14

Leaving Greece [DVD-Video] : ein Dokumentarfilm / Regie:

Anna Brass. Kamera: Anna Brass. Herstellungsleitung: Ferdinand Freising. Produktionsleiter/in: Angela Milonaki (mit Anna Brass). Schnitt: Miriam Märk. Ton: Alireza Golafshan, Hamon Tanin. Mischung: Gerhard Auer (und Sounddesign). Musik: Angela Aux, Christoph Beck. Farbkorrektur: Jörg von Baccko. VFX: David Laubsch, Christoffer Kempel. - Grünwald : FWU, 2015. - 1 DVD-Video (80 Min.) : farb.

Auszeichnungen: Starter Filmpreis 2014 / Regie
Fast 90 Prozent aller Flüchtlinge nach Europa landen zuerst in Griechenland, wo man dem Ansturm längst nicht mehr gewachsen ist. Dennoch gehen lokale Behörden extrem hart gegen Flüchtlinge vor, die das Land verlassen wollen. Ein Teufelskreis. Mittendrin: Reza, Kaka und Hossein. Die Teenager flohen aus Afghanistan und versuchen seit drei Jahren nach Westeuropa zu gelangen. Der Film begleitet sie und zeigt, was es bedeutet, wenn Angst und Verfolgung den Alltag bestimmen.

Schlagwörter: g.Afghanistan ; s.Jugend ; s.Flüchtling ; s.Grenze ; g.Griechenland ; g.Europäische Union ; s.Erlebnisbericht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 12

Mensch & Mitmensch [DVD-Video] : Migration, Islamismus ;

Animationsfilme. - Berlin : Matthias-Film, 2013. 1 DVD-Video (8 + 8 Min.) : farb. (Wissenswerte [DVD-Videoreihe]) (DVD-educativ [DVD-Videoreihe])
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
Folge der Filme: 1 "Migration": Ein Projekt von WissensWerte, Deutschland 2011, 7:31 Minuten.

Realisierung: Jan Künzl, Jörn Barkemeyer: Die Debatte um das Thema Migration kocht in regelmäßigen Abständen hoch. Die Auseinandersetzungen um Themen wie Kopftuch, Integration, Zwangsehen, Ehrenmorde, Ausländerkriminalität oder Überfremdung werden teilweise mit hysterischem Unterton und selten sachlich geführt. Auf politischer Ebene hat dies weitreichende Folgen – von Wahlsiegen rechtspopulistischer Parteien bis hin zur immer stärkeren Abschottung der Festung Europa, etwa durch die europäische Grenzagentur Frontex. Aber was genau ist eigentlich Migration? Wie entsteht sie? Wo liegen Probleme und Chancen? Diesen Fragen geht der achte Clip in der WissensWerte-Reihe nach. // 2 "Islamismus": Ein Projekt von WissensWerte, Deutschland 2010, 7:39 Minuten.
Realisierung: Jan Künzl, Jörn Barkemeyer: Seit den Anschlägen vom 11. September 2001 ist der Islamismus zu einem der wichtigsten internationalen Themen geworden. Islamistische Terroranschläge, Krieg gegen den Terror, Afghanistan- und Irakkrieg sind Themen, die Politik, Medien und Gesellschaft seitdem beschäftigen. Oftmals wird in der Politik und der öffentlichen Debatte das Thema Islamismus auf den terroristischen Aspekt verkürzt. Aber sind Islamisten immer auch Terroristen? Was gibt es für unterschiedliche Gruppen und was sind eigentlich die Ursachen für Islamismus?

Schlagwörter: s.Multikulturelle Gesellschaft ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; s.Migration ; s.Ausländer ; s.Flüchtling ; s.Asyl ; s.Soziale Integration ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzfilm ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SE 15

Merci [DVD-Video] : der Graf und die Hugenotten ; [ein Musical

zum Thema Toleranz und Integration] / von Siegfried Fietz (Musik) und Hanno Herzler (Text). Unter der Regie von Ernst Engelbert. - Sinn-Fleischbach : TSK film + video, 2011.

1 DVD-Video (164 Min.) : farb.

FSK: ab 6 Jahren

ISBN 978-3-88124-500-5

Studioaufnahme mit den Originaldarstellern aus dem Ensemble der Aufführungen auf Burg Greifenstein im Juni 2011. Graf Wilhelm Moritz von Solms-Greifenstein zwingt die Daubhäuser, ihr Heimatdorf zu verlassen. Mit Höfen in der Umgebung will er sie abfinden. Daubhausen soll den Hugenotten zufallen, damit die französische Religionsflüchtlinge dort ihre Sprache und Kultur rein erhalten können. Doch die deutsche Gastwirtsfrau Katharina Leimitz weigert sich, ihren Hof aufzugeben, und ihre Tochter Marie, der ein Hexenprozess droht, verliebt sich zu allem Überfluss in den Anführer der Franzosen, den jungen Lehrer Jean Mallizy aus Sédan ... Dieses historische Musical, basierend auf einer wahren Geschichte voller Dramatik, besitzt - angesichts der Themen Migration und Integration – aktuelle Brisanz.

Schlagwörter: g.Hessen ; s.Hugenotten ; s.Glaubensflüchtling ; s.Ansiedlung ; s.Migration ; s.Politischer Konflikt ; s.Integration ; s.Hexenverfolgung ; z.Geschichte 1685 ; s.Musical ; f.DVD-Video
Signatur: 11 DH 13

Moi et mon blanc [DVD-Video] = Ich und mein Weißer / Regie:

S. Pierre Yameogo. - Stuttgart : EZEF, Evang. Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit / Wettingen : Trigon-Film, 2005. - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb.

(Trigon-Film DVD-Edition [DVD-Videoreihe] ; 32)

Original mit Untertiteln

Untertitel: Französisch / Deutsch / Italienisch / Englisch
Ich und mein Weißer ist ein Abenteuerfilm, eine dramatische zeitgenössische Komödie. Die Geschichte eines afrikanischen Studenten, Mamadi, der seine Doktorarbeit in Paris vorbereitet. Seit mehreren Monaten bekommt er das Geld für das Stipendium nicht mehr, das er von seinem Land erhalten hat. Er kann weder seine Miete bezahlen, noch seine Aufenthaltsgenehmigung als Student verlängern. Um zu überleben arbeitet er illegal als Nachtwächter in einem

Parkhaus. Auf den Überwachungsbildschirmen lernt er die Unterwelt des Parkhauses kennen, Prostitution, Drogenhandel und vieles mehr. Eines Tages löst Mamadi aus Versehen den Alarm aus und beobachtet zwei Männer dabei, wie sie in der Eile ein Päckchen verstecken und dann flüchten. Es enthält Drogen und eine größere Summe Geld. Mamadi und sein Freund Franck beschließen, ihre Entdeckung nicht der Polizei zu melden, sondern sie für sich zu behalten. Zuerst verstecken sie sich in einen Vorort von Paris, bei Francks Familie. Doch bald sehen sie sich gezwungen nach Burkina Faso zu fliehen. In Ouagadougou angekommen, ist jeder auf seine Art mit einem anderen Leben konfrontiert. Die Realität vor Ort stellt sich sehr viel anders da, als erwartet. Wie immer bei den Filmen von Yameogo setzt sich auch dieser Film wieder mit einer aktuellen Problematik auseinander und geht kritisch mit der politischen und sozialen Realität in beiden Ländern um. Schlagwörter: g.Burkina Faso ; g.Frankreich ; s.Afrikanischer Student ; s.Illegale Beschäftigung ; s.Drogenkriminalität ; s.Flüchtling ; s.Komödie ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Afrika ; g.Europa ; s.Interkulturalität ; s.Kulturkontakt ; s.Soziale Wirklichkeit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 WJ 16

Nacht Grenze Morgen [DVD-Video] = Two at the border / ein Film von Tuna Kaptan und Felicitas Sonvilla. Kamera: Tim Kuhn. Produktionsleitung: Asli Özarlan. Schnitt: Tuna Kaptan, Felicitas Sonvilla, Ulrike Tortora. Musik: Dimitri Grigoriev. - Grünwald : FWU / München : Hochschule für Fernsehen und Film, 2015. - 1 DVD-Video (30 Min.) : farb. Sprachen: Arabisch / Türkisch / Farsi
Untertitel: Englisch / Deutsch / Spanisch / Französisch / Türkisch
Auszeichnungen: ESSA Short Film Award Ethnocineca Vienna 2014 / Special Jury Mention LatinArab Buenos Aires 2014 / 1. Jurypreis Unlimited Film Festival Köln 2014 / Honorary Mention Talca Film Festival Chile 2015
Zwei junge Männer, der eine Syrer, der andere Palästinenser, schleusen Flüchtlinge auf europäischen Boden. Während die Grenze zur Türkei noch löchrig ist, rüsten die Griechen auf: Wärmebilder, Zäune, Patrouillen. Die Jungs packen, brechen auf. Manchmal schaffen sie es, mal auch nicht. Der Dokumentarfilm zeigt eindrücklich die Dramatik der aktuellen Flüchtlingsfrage an den Grenzen der EU.
Schlagwörter: g.Syrien ; g.Türkei ; g.Griechenland ; s.Grenze ; g.Europäische Union ; s.Flüchtling ; s.Fluchthelfer ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 11

Otomo [DVD-Video] / Regie: Frieder Schlaich. Buch: Klaus Pohl und Frieder Schlaich. Produktion: Filmgalerie 451, Irene von Alberti, Thomas Lechner / ZDF.- Stuttgart : Filmgalerie 451, 2006.
1 DVD-Video (82 + 20 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
FSK: ab 12 Jahren
ISBN 3-937045-35-X
Am frühen Morgen verläßt der afrikanische Asylbewerber Otomo das Wohnheim, in dem er bis dahin gelebt hatte. Vergeblich bemüht er sich zunächst um einen Aushilfsjob. Frustriert macht er sich dann auf den Weg in die Stadt. Bei einer Kontrolle in der Straßenbahn wird er fälschlicherweise bezichtigt, ohne gültigen Fahrschein zu fahren. Bei einem Handgemenge entkommt er zwar den Kontrolleuren, doch diese rufen die Polizei. Nach einer mehrstündigen Fahndung wird er gestellt. Bei der Festnahme zieht er plötzlich ein Messer und sticht auf die Polizisten ein. Zwei von ihnen werden getötet, drei andere schwer verletzt. Otomo wird von einem der sterbenden Polizisten erschossen. Der Spielfilm „Otomo“ orientiert sich an einem authentischen Fall, der sich 1989 in Stuttgart ereignete.
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Afrikanischer Einwanderer ; s.Asylbewerber ; s.Festnahme ; s.Panikreaktion ; s.Mord ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Deutschland ; s.Ausländer ; s.Fremdenfeindlichkeit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 ZO 01



Die Piroge [DVD-Video] = La pirogue / Regie: Moussa Touré. Buch und Dialoge: Éric Névé, David Bouchet. Basierend auf dem Buch von Abasse Ndione. Kamera: Thomas Letellier. Stuttgart : EZEF, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2014.
1 DVD-Video (87 Min.) : farb. + 1 Begleitheft / 1 Beiblatt
Sprachen: Französisch / Wolof / Diola
Untertitel: Deutsch / Französisch
FSK: ab 12 Jahren
Auszeichnungen: Karthago Filmfestival 2012 - Tanit d'Or, Hauptpreis / Filmfest München 2012 - Bester Internationaler Film / Un certain regard - Internationales Film Festival Cannes
Erzählt wird die Geschichte einer Reise übers Meer. Eine Gruppe von etwa 30 Männern - als blinder Passagier ist auch eine Frau an Bord - möchte nach Europa gelangen. Das Ziel der Migranten sind die Kanarischen Inseln. Kapitän Baye Laye weiß um die Gefahren der Überfahrt und hat das Kommando nur widerwillig übernommen, vor allem wohl deshalb, um seinen unerfahrenen jüngeren Bruder vor dem sicheren Tod zu bewahren.
Schlagwörter: g.Afrika ; g.Senegal ; s.Armut ; s.Flüchtling ; g.Kanarische Inseln ; s.Wanderarbeit ; s.Menschenrecht ; s.Migration ; s.Globalisierung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 WJ 66

Rückkehr nach Afghanistan? [DVD-Video] : Was rückkehrende Flüchtlinge erwartet / Udo Dreutler. Ettlingen : Dreutler, 2005.
1 DVD-Video (50 Min.) : farb. + 1 Beiblatt
Durch Gespräche mit Repräsentanten von Ministerien, Delegierten Internationaler Organisationen und von verschiedenen Nichtregierungsorganisationen, aber auch mit Flüchtlingsbetreuern und vor allem mit RückkehrerInnen wurde versucht, ein Bild zu zeichnen, von der Situation und den Problemen, die Rückkehrer in Afghanistan erwarten. Besonderes Augenmerk wurde auf die Fragen der medizinischen Versorgung, der Arbeitsproblematik und der schulischen und gesellschaftlichen Integration von Mädchen und Frauen gelegt. Die Filmemacher wenden sich mit dieser Aufzeichnung an Rückkehrwillige, an Rechtsberater, Vereine und Initiativen zur Betreuung und Begleitung von Flüchtlingen und Asyl-Bewerbern, so wie an die in Behörden mit Fragen der Betreuung und /oder Rückführung von Betroffenen nach Afghanistan Befassten.
Schlagwörter: g.Afghanistan ; s.Flüchtling ; s.Rückwanderer ; s.Soziale Wirklichkeit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 WN 02

Schicksal Abschiebung [DVD-Video] / Buch, Regie und Red.: Martina Morawietz. - Grünwald : FWU, 2011.
1 DVD-Video (33 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die 'Heimat' abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie 'Bildung'.
Lernziele: Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards: Die

Schülerinnen und Schüler lernen die Situation von Minderheiten und Randgruppen besser verstehen / erhalten Beispiele für Integration und Kooperation / reflektieren Motive und Ursachen für Migration / erfassen die Möglichkeiten und Probleme einer pluralistischen Migrationsgesellschaft / lernen Asylrecht und Staatsbürgerschaft im europäischen Vergleich kennen / begreifen die Grund- und Menschenrechte als wesentliche Grundlage für ein Leben in Freiheit und Würde / erkennen die Weiterführung biblischer Grundwerte zu den Menschenrechten.

Schlagwörter: g.Deutschland ; g.Roma <Volk> ; s.Flüchtling ; s.Abschiebung ; g.Kosovo ; s.Menschenrecht ; s.Asylrecht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SP 03

Schildkröten können fliegen [DVD-Video] / Regie: Bahman Ghobadi. Darsteller: Argin: Avaz Latif, Satellit: Soran Ebrahim, Pashow: Saddam Hussein Feysal, Hengov: Hiresh Feysal Rahman, Digah: Abdul Rahman Karim, Shirkooh: Ajil Zibari. - Bonn : Red Planet, 2005. - 1 DVD-Video (93 Min.) „Die Goldene Muschel – Bester Film“, 52.San Sebastian Filmfestival / „Friedensfilmpreis“, Berlinale 2005 / „Silver Hugo- Special Jury Prize“ 40.Chicago Filmfestival / „Special Jury Prize“ Tokio Filmex Filmfestival 2004
Sprache: Kurdisch
Untertitel: Deutsch
FSK: ab 12 Jahren

„Satellit“ ist dreizehn Jahre alt, technisch begabt und selbstbewusster Anführer einer Bande kurdischer Flüchtlingskinder. Sie sammeln Landminen auf wie Feldfrüchte, um sie als "second-hand"-Kriegsgerät weiter zu verkaufen. Damit verdienen sie ihren Lebensunterhalt. Explosionen sind an der Tagesordnung, und viele der Kinder sind verstümmelt. Als das geheimnisvolle Mädchen Agrin mit ihrem blinden Sohn Digah und ihrem verstümmelten Bruder Hengov in dem Flüchtlingslager Station macht, verliebt sich Satellit in sie. Er muss mit ansehen, wie der blinde Digah in einem Minenfeld umherirrt, und rettet den Kleinen - seine Liebe zu Agrin ist stärker als die Angst um das eigene Leben. "Schildkröten können fliegen" ist der erste irakische Film seit dem Sturz des Regimes Sadam Husseins und somit bereits an sich ein historisches Dokument
Schlagwörter: g.Asien ; g.Naher Osten ; s.Kind ; s.Krieg ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Irak ; g.Kurden ; s.Irakkrieg ; s.Flüchtling ; s.Junge ; s.Minenopfer ; s.Psychisches Trauma ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 ZS 11



Sores & Sirin [DVD-Video] : Kurzspielfilm / ein Film von Katrin Gebbe ; Buch: Serkal Kus ; Kamera: Moritz Schultheiß ; Regie: Katrin Gebbe. - Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2008. - 1 DVD-Video (23 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
Preise und Auszeichnungen: 2009 European Young CIVIS Media Prize: Regie und Drehbuch ; Potsdam Int. Studentfestival Sehnsüchte 2009: Produzentenpreis für Stephanie Blum.
Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG
Der Film beginnt 2003 in einer unwegsamen Gegend im

irakischen Kurdistan. Zwei Geschwister, Sores und Sirin, flüchten aus dem Irak. In nächtlichen Bildern wird die beschwerliche Flucht gezeigt. Fünf Jahre später sieht man die inzwischen jugendlichen Geschwister in Hamburg bei einer deutschen Pflegemutter leben. Sie wirken in der neuen Umgebung sehr zufrieden. Sores (der Junge) möchte jedoch in seine Heimat zurück. Der Großvater der beiden kommt nach Deutschland, um sie mit nach Hause zu nehmen. Sirin (das Mädchen) ist in ihr deutsches Umfeld so gut integriert, dass sie in Deutschland bleiben möchte. Der Großvater betont die Tradition der Familie und übergibt Sores einen alten Dolch, was als Zeichen der Übernahme von Verantwortung und Verteidigung der Familie zu verstehen ist. Sirin erhält ein seidenes Kopftuch der Mutter. Auch dies als Zeichen, dass die Tradition der Familie erhalten werden soll. Die Pflegemutter erhält eine Goldkette als Dank für die Betreuung. In der Schlusszene besteigen der Großvater und Sores den Bus, der sie in die Heimat bringen soll. Hier - in der letzten Minute - trennt sich der Weg der beiden Geschwister: Der Junge kehrt in den Irak heim, das Mädchen bleibt, mit dem Einverständnis des Bruders, in Deutschland zurück.

Schlagwörter: s.Flüchtling ; s.Heimat ; s.Gewalt ; s.Rollenverhalten ; s.Familie ; s.Frau ; s.Geschwister ; s.Emanzipation ; s.Migration ; s.Integration ; s.Asylbewerber ; s.Krieg ; s.Identity ; s.Heimatlosigkeit ; s.Trennung ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 SE 23

Titos Brille [DVD-Video] : die Geschichte meiner strapaziösen Familie / Regina: Regina Schilling. Drehbuch: Regina Schilling. Produzent: Thomas Kufus. Darsteller: Adriana Altaras. - Hamburg : Warner Bros. Entertainment, 2015. 1 DVD-Video (91 Min.) : farb.
FSK: ab 6 Jahren

Adriana Altaras ist Regisseurin, Schauspielerin und Autorin. Sie ist Mutter zweier Kinder und Ehefrau eines deutschen Katholiken. Sie stammt aus einem Land, das es so nicht mehr gibt: Jugoslawien. Die Tochter jüdischer Partisanen, die für Tito kämpften und die im Nachkriegsdeutschland ein neues Leben begannen, erzählt in "Titos Brille" von ihrer "strapaziösen Familie". So ungewöhnlich Adrianas Familienleben auf den ersten Blick auch sein mag, so beispielhaft ist es für einen Großteil der Generation der Nachkriegskinder - trotz eines prallen Lebens sind die Wunden aus der Vergangenheit ihrer Eltern bis heute zu spüren und die Suche nach den eigenen Wurzeln ein steter Begleiter.

Schlagwörter: p.Altaras, Adriana ; s.Autobiographie ; g.Jugoslawien ; s.Migration ; g.Deutschland ; s.Familie ; s.Literatur / Verfilmung ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Signatur: 11 ZT 08

Töchter des Aufbruchs [DVD-Video] : Lebenswege von Migrantinnen ; Filmsong "Wanderlust" von Ebow / Dokumentarfilm vom Uli Bez. - München : BEZMedien, 2010. 1 DVD-Video (80 Min.) : farb.

FSK: ohne Altersbeschränkung

Ältere Migrantinnen aus unterschiedlichen Nationen erzählen, wie sie nach Deutschland gekommen sind, in welchen Firmen sie ihre erste Arbeitsstelle gefunden haben, über das Altwerden in der zweiten Heimat. Sie berichten über ihre Träume und Visionen, über Enttäuschungen und Schmerz, sie erzählen von beruflichen Erfolgen und ihrem heutigen Platz in Familie und Gesellschaft. Der Film lebt durch die Geschichten, Anekdoten und Charaktere der Migrantinnen, er nimmt die Zuschauerinnen und Zuschauer mit auf ihre Reise aus Griechenland, der Türkei, aus Ex-Jugoslawien, der Ukraine, dem Irak und aus Nordafrika nach München. Er zeigt, wie die Frauen in Deutschland Fuß gefasst haben, aber auch welche Erinnerungen sie heute noch zornig werden lassen. Auch die Perspektive der jungen, der zweiten und dritten Generation der Migrantinnen kommt in "Töchter des Aufbruchs" zum Tragen - was sich letztlich auch in der Filmmusik widerspiegelt - ein eigens für den Dokumentarfilm geschriebener Rap begleitet die Reise.
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Frau ; s.Ausländer ;

s.Muslim ; s.Migration ; s.Soziale Integration ; s.Familie ;
 s.Akkulturation ; s.Vorurteil ; s.Ausländerfeindlichkeit ;
 s.Rechtsradikalismus ; s.Fächerübergreifender Unterricht ;
 s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ;
 f.DVD-Video
 Signatur: 11 SE 22

Unsere Fremde [DVD-Video] / ein Film von Sarah Bouyain.

Buch: Sarah Bouyain und Gaëlle Macé. Prod.: Sophie Salbot. Stuttgart : EZEZ, Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit, 2012.
 1 DVD-Video (82 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
 Sprachen: Französisch / Dioula
 DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
 FSK: ab 15 Jahren
 DVD zum Weltgebetstag 2013: Einige Zeit nach dem Tod ihres Vaters bricht Amy zu einer Reise auf. Sie verlässt Frankreich und reist nach Burkina Faso, in ihre Geburtsstadt Bobo Dioulasso. Hier sucht sie nach ihrer Mutter, von der sie im Alter von acht Jahren getrennt wurde und über die sie so gut wie nichts weiß. Es ist eine Reise zurück an den Ort ihrer Kindheit, aber jetzt ist es auch eine Reise in eine ihr fremd erscheinende Welt. Hier in Bobo Dioulasso findet Amy nur ihre alte Tante Acita, eine vereinsamte Frau, die trinkt. Die Stadt, vor allem aber das Haus ihrer Kindheit, wecken widersprüchliche Erinnerungen in ihr. Die Suche nach ihrer Mutter bleibt zunächst vergeblich. Acitas erste Auskunft ist nur die, dass sie nicht wisse wo ihre Mutter Mariam abgeblieben sei, nachdem sie das Land verlassen habe; vielleicht sei sie in Europa, vielleicht auch in Amerika. Aber Amy erfährt dann doch mehr darüber, warum sie als Kind von ihrer Mutter getrennt worden ist und mehr bei ihrer Tante als bei ihrer Mutter aufgewachsen ist. Und sie erfährt von der nur widerstrebend berichtenden Tante, wie sehr sie von ihrer Mutter Mariam geliebt wurde. Parallel zu dieser Suche erzählt der Film die Geschichte Mariams. Sie ist Mitte 40, stammt aus Burkina Faso und lebt seit Jahren in Paris. Sie arbeitet als Putzfrau, hat nur wenige Kontakte zu anderen Menschen und lebt so wie ein heimlicher Schatten am Rande der Gesellschaft. Dass ihre Sprachschülerin Esther, die sie als Nebenjob in ihrer Muttersprache Dioula unterrichtet, sie als Gleichwertige behandelt, kann sie kaum annehmen. Als Esther von ihren Plänen erzählt, ein afrikanisches Kind zu adoptieren, reagiert sie schockiert.
 Schlagwörter: g.Frankreich ; g.Afrika ; g.Burkina Faso ; s.Frau ; s.Adoption ; s.Flüchtling ; s.Migration ; s.Kulturelle Identität ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Frankreich ; s.Weltgebetstag ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: 11 WJ 57

Unterwegs mit Dr. Ruth Pfau [DVD-Video] : "Die eigentliche Herausforderung ist das Durchhalten" / ein Film von Stephan Kloss. Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe. - Würzburg : DAHW, Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe, 2011.
 1 DVD-Video (16 Min.) : farb.
 Der 16-minütige Film führt unter anderem nach Karachi, in die Hafenstadt im Süden Pakistans. Eine Stadt, über die der Filmautor Stephan Kloss sagt, sie sei "die größte Metropole des muslimischen 180-Millionen-Einwohner Landes. Karachi - Schmelztiegel von Religionen und ethnischen Gruppen, eine Megastadt - mit Gewalt, Tristesse, Reichtum, Kraft und Gestank." Hier lebt und arbeitet die deutsche Ärztin und Ordensfrau Ruth Pfau seit über 50 Jahren im von ihr gegründeten Hospital, dem MALC (Marie Adelaide Leprosy Center). Von Karachi aus betreut sie landesweit zahlreiche Gesundheitszentren, aber auch Lager für afghanische Flüchtlinge, die darin praktisch am Rand der Gesellschaft leben.
 Schlagwörter: p.Pfau, Ruth ; s.Ärztin ; s.Nonne ; g.Asien ; g.Pakistan ; g.Karatschi ; s.Großstadt ; s.Krankenhaus ; s.Leprakranker ; s.Flüchtling ; g.Afghanistan ; s.Medizinische Versorgung ; s.Nächstenliebe ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: 11 WN 20



Was entwickelt die Entwicklungshilfe? [DVD-Video] /

Moderation: Willi Weitzel. Regie: Annika Herr. - Grünwald : FWU, 2010. - 1 DVD-Video (25 Min.) : farb. + 1 Begleitheft (Willi will's wissen [Video/DVD-Videoreihe])
 DVD-ROM-Teil: Unterrichtsmaterialien
 In vielen Ländern der Welt, wie zum Beispiel in Uganda nach einem langen Bürgerkrieg, gibt es Menschen, auch Kinder, die nicht genug zu essen und kaum ein Dach über dem Kopf haben. Welche Gründe dafür verantwortlich sind und wie Entwicklungshelfer versuchen, die Not zu lindern und an einer besseren Zukunft zum Beispiel für die Bewohner von Flüchtlingslagern oder ehemalige Kindersoldaten mitzuarbeiten, das muss Reporter Willi heute herausfinden.
 Schlagwörter: g.Afrika ; g.Uganda ; s.Entwicklungshilfe ; s.Flüchtling ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: 11 WJ 41

Welcome, hast du ein Dokument? [DVD-Video] : Asyl in Deutschland. - Stuttgart : LMZ, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, 2014. - 1 DVD-Video (15 Min.) : farb. (Planet Schule [DVD-Videoreihe])

Sie sind allein geflohen und haben wochenlange Irrfahrten hinter sich. Junge Asylbewerber aus Afghanistan und dem Iran berichten über ihre Zuwanderungsmotive und erzählen, wie sie in Deutschland aufgenommen wurden. Eines eint die jungen Männer: ihre Hoffnung auf eine Chance im Westen.
 Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Flüchtling ; s.Asylbewerber ; s.Asylrecht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: 11 SP 09

Wie ein Fremder [DVD-Video] : Kurzspielfilm / Buch: Lena Liberta, Florian Alschweig. Regie: Lena Liberta. Kamera: Timo Moritz. Schnitt: Anne Beutel. Darsteller: Arash Marandi, Nina Gummich, Ramin Yazdani, Mouna Sabbagh. Produktion: Hamburg Media School / Filmwerkstatt, Katrin Habermann. - Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2011.

1 DVD-Video (24 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
 DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
 Internationales KurzFilmFestival Hamburg 2011:
 Publikumspreis
 Azad ist jung und verliebt. Eigentlich müsste ihm die Welt offen stehen, doch als Geduldeter in Deutschland darf er nicht einmal die Stadt verlassen. Während seine Freundin Lisa Zukunftspläne schmiedet, wohnt er mit seiner Familie immer noch in einer Flüchtlingsunterkunft, darf weder arbeiten noch eine Ausbildung machen. Als Lisa wegziehen will, steht Azad vor einem Dilemma. Um mit ihr gehen und endlich ein normales Leben führen zu können, muss er seine Familie dem Risiko der Abschiebung aussetzen. Azad muss sich entscheiden: Freiheit oder Familie.
 Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Migration ; s.Junger Mann ; s.Flüchtling ; s.Liebe ; s.Asylrecht ; s.Freiheit ; s.Dilemma ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: Signatur: 11 SP 13

Willi will helfen [DVD-Video] : im LKW an die syrische Grenze / ein Film von Max Kronawitter. - Eurasburg : Ikarus-Film, 2015. - 2 DVD-Videos (29 + 89 Min.) : farb.
 Signatur: In über 180 Folgen von "Willi wills wissen" hat Willi Weitzel Kindern die Welt erklärt. Mit seinem Projekt "Willi will helfen" hat er sich auf unsicheres Terrain begeben. Sein Versuch, Hilfsgüter zu Flüchtlingskindern an die syrische Grenze zu bringen, wurde zunächst zum Alptraum. Doch Willi hat nicht kapituliert. Schließlich gelingt es ihm doch, den Kindern an der syrischen Grenze zu zeigen, dass sie nicht vergessen sind. Alles beginnt mit einer Zeitungsreportage über die katastrophale Lage der Flüchtlinge des Syrienkrieges. Willi ist so betroffen, dass er spontan beschließt: ich werde etwas tun! Gemeinsam mit seiner Frau Magdalena und seinem Bruder Manuel plant er einen Hilfstransport. In einem Rundbrief wendet er sich an Freunde und Bekannte, ihn zu unterstützen. Dabei will er vor allem die mit ins Boot nehmen, zu denen er eine ganz besondere Beziehung hat: Kinder. Willi besucht Schulen, erzählt den Mädchen und Buben wie es den Altersgenossen ergeht, die alles verloren haben. Für die deutschen Schüler gibt es kein Zögern. Sie wollen ihrem Willi helfen, wollen den syrischen Flüchtlingskindern zeigen, dass sie nicht vergessen sind. Denn eines ist Willi von Anfang an klar. Es geht nicht in erster Linie um die Hilfsgüter, die er in ein Flüchtlingscamp bringen will. Es geht darum, eine Brücke zwischen den deutschen und syrischen Kindern zu bauen. Dass der Brückenschlag so anstrengend sein würde, ahnt auch er zunächst nicht.
 Schlagwörter: s.Bürgerkrieg in Syrien ; s.Flüchtling ; g.Türkei ; s.Humanitäre Hilfe ; s.Erlebnisbericht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: 11 TT 14

Die Wohnung [DVD-Video] / Film von Arnon Goldfinger. - Berlin : Matthias-Film, 2013. - 1 DVD-Video (97 Min.) : farb. (DVD-educativ [DVD-Videoreihe])
 FBW-Prädikat: Besonders wertvoll
 Am Anfang steht eine Wohnung in Tel-Aviv. Arnon Goldfingers Großmutter hat darin gewohnt, nachdem sie vor dem Holocaust aus Deutschland fliehen musste, bis zu ihrem Tod. Alles, was jetzt noch bleibt, sind Andenken und gesammelte Schätze. Beim Durchsuchen der Habseligkeiten fallen Arnon Briefe und Dokumente auf, die nicht in das Bild passen, welches er von seinen Vorfahren hatte: Die jüdischen Großeltern waren eng befreundet mit der Familie des SS-Offiziers Leopold von Mildenstein. Welche Geheimnisse haben sie anscheinend jahrelang still gehütet, weil keiner den Mut hatte, nachzufragen? Der Filmemacher Arnon Goldfinger startet mit dieser Dokumentation eine persönliche Suche nach den eigenen Wurzeln. Dabei tauchen Erkenntnisse auf, die ihm auch nach monatelanger Recherche noch unglaublich erscheinen und mehr Fragen aufwerfen als beantworten. Es ist spannend und lehrreich zugleich, Arnon Goldfinger bei seiner Suche zu begleiten. Die Gespräche mit seiner Mutter und anderen Menschen, die Teil der Suche sind, werden von ihm sensibel und unaufdringlich dokumentiert. Es braucht keine zusätzlichen visuellen Hilfsmittel, um die Botschaften zwischen den Zeilen zu vermitteln. Am Ende des Films ist die Wohnung leergeräumt. Doch die Geschichte hat Spuren hinterlassen und das Schweigen wurde gebrochen. Ein wichtiger filmischer Beitrag zur deutsch-jüdischen Vergangenheitsbewältigung.
 Schlagwörter: g.Israel ; g.Juden ; s.Generationsbeziehung ; g.Deutschland ; s.Flüchtling ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenverfolgung ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: 11 EN 24

Der wunderbarste Platz auf der Welt [DVD-Video] : [eine Geschichte über die Angst vor dem Anderen, über Asylsuche und Heimkehr] ; didaktische DVD / Jens Rasmus. Ein Animationsfilm von Rey Sommerkamp und

Matthias Bruhn. - Stuttgart : FriJus, 2015.
 1 DVD-Video (7 Min.) : farb.
 (FriJus-DVD [DVD-Videoreihe])
 DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
 Gerade noch scheint die Welt für Frosch Boris in Ordnung, da taucht der Storch auf, der ihn verschlingen will - Boris entkommt und muss sich nun auf die Suche nach einem neuen Zuhause machen. Im Karpenteich will man ihn nicht und auch die Kröten nehmen ihn nicht auf. Zusammen mit dem Molch trickst er schließlich den Storch aus und kehrt an seinen Teich zurück, dem wunderbarsten Platz der Welt. Jens Rasmus zeichnet seine Geschichte gegen Ausgrenzung in stimmungsvollen, expressiven und stark perspektivisch gestalteten Bildern. Die kurzen Textpassagen bestechen durch Ausdrucksstärke. Ein Buch, das seine Botschaft Kindern bildstark vermittelt und ankommt.
 Schlagwörter: s.Tiere ; s.Frosch ; s.Flüchtling ; s.Bilderbuch ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kindermedien ; s.Kinderfilm ; s.Animationsfilm ; f.DVD-Video ; s.Verschiedenheit ; s.Toleranz ; s.Freundschaft ; s.Bilderbuch ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kindermedien ; s.Kinderfilm ; s.Animationsfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: 11 YB 67

Zuflucht gesucht [DVD-Video] . - Stuttgart : LMZ, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, 2013.
 1 DVD-Video (20 Min.) : farb.
 (Planet Schule [DVD-Videoreihe])
 In fünf Filmclips erzählen Flüchtlingskinder aus aller Welt ihre Schicksale: Die Gründe für die Flucht aus der Heimat, den Verlust von Freunden und Verwandten, das Ankommen in der fremden neuen Heimat Großbritannien. Sie erzählen aber auch von ihren Träumen, davon, was sie sich für ihre Zukunft erhoffen. Die Schilderungen der Kinder wurden von Schauspielern nachgesprochen.
 Schlagwörter: s.Kind ; s.Flüchtling ; s.Erlebnisbericht ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Animationsfilm ; f.DVD-Video
 Signatur: 11 SP 07

Buchtipps zur thematischen Filmarbeit:

Ganter, Matthias: Flucht, Migration und Asyl im Film : Arbeitshilfe mit Filmbeispielen, didaktischen Tipps, Lehrplanbezügen und theoretischen Anregungen zum Thema / [Text und Konzept: Matthias Ganter]. - Stand: 11.05.2015 - Köln : Medienzentrale des Erzbistums Köln, 2015. - 59 Bl. : Ill.
 Flucht, Migration und Asyl - drei der dringendsten Herausforderungen unserer Zeit. Die neue Film-Arbeitshilfe bietet didaktische Tipps und Informationen zu ausgewählten Filmen sowie theoretische Anregungen aus Politik-, Sozial-, Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie für die vertiefte Beschäftigung mit dem Thema. Für den Einsatz in Schule, Kinder- und Jugendarbeit, Seelsorge und Erwachsenenbildung werden herausragende Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme vorgestellt und didaktisch aufbereitet, die für die Situation von Flüchtlingen sensibilisieren, Hintergründe von Flucht und Migration vor Augen führen und Möglichkeiten der Hilfe aufzeigen.
 Schlagwörter: s.Flucht ; s.Migration ; s.Asyl ; s.Flüchtling ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit
 Signatur: 85 SE 04

Impressum:
 Flucht / Flüchtling : DVDs in Auswahl ; Themenheft 21.
 Zusammenestellt von Karin Feldner-Westphal.
 Hrsg.: Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) Landeskirchenrat / Bibliothek und Medienzentrale.
 2. Auflage
 Speyer, 19.11.2015.
 Alle Rechte vorbehalten.